

Aufbaumodul Italienische Sprachwissenschaft 1

1	Modulbezeichnung	Aufbaumodul Italienische Sprachwissenschaft 1	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Ü Phonetik und Phonologie des Italienischen (1 SWS) *	2 ECTS
		Proseminar (2 SWS) *	3 ECTS
3	Dozenten	Dr. Schöntag, Prof. Fesenmeier, N.N.	

4	Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Ludwig Fesenmeier	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Einführung in die Grundregeln des Laut- und Intonationssystems des Italienischen und seiner Aussprachenormen - Erfassen der Funktionalität von Sprachlauten und Prosodemen (Phonologie) - Einblick in die Theorie und Methodik von sprachwissenschaftlichen Teildisziplinen; kritische Betrachtung und Diskussion des jeweiligen aktuellen Forschungsstandes - Einführung in die Benutzung fachspezifischer Hilfsmittel (Spezialbibliographien, Spezialwörterbücher, Spezialliteratur usw.) und die zentrale Literatur zur jeweiligen Teildisziplin bzw. sprachwissenschaftlichen Problematik - Lektüre sprachwissenschaftlicher Literatur, auch in der Fremdsprache - Anleitung zum eigenen wissenschaftlichen Forschen und zur mündlichen und schriftlichen Präsentation und Verteidigung der eigenen Ergebnisse (aufbauend auf den bereits in der gymnasialen Oberstufe vermittelten Kenntnissen und Fähigkeiten) 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - lernen die Beschreibung und verstehen die Funktion der Laute im System der Sprache, erfassen den Rhythmus, die Intonation und Akzentuierung des italienischen Satzes (Phonetik und Phonologie), - üben die internationale Lautschrift ein (Phonetik), - lernen, sich den Inhalt von sprachwissenschaftlichen Texten (auch in der Fremdsprache) zu erschließen, und üben, solche Texte kritisch zu betrachten und zu diskutieren, - lernen die wichtigsten fachspezifischen Hilfsmittel kennen und benutzen sie, - machen erste Erfahrungen mit den Techniken und Problemen eigenständigen Forschens und lernen, die Ergebnisse ihres Forschens mündlich und schriftlich verständlich und differenziert zu präsentieren, - erwerben die Fähigkeit, wissenschaftliche Positionen auszutauschen und im Gespräch zu verteidigen. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme (Empfehlung)	erfolgreicher Abschluss der Lehrveranstaltung "Basisseminar italienische Sprachwissenschaft"	
8	Einpassung in Musterstudienplan	ab Studiensemester 2	

9	Verwendbarkeit des Moduls	- BA Italoromanistik (Erstfach): Pflichtmodul - BA Italoromanistik (Zweifach): Wahlpflichtmodul - LaG Italienisch: Pflichtmodul
10	Prüfungsleistungen	- Proseminar: schriftliche Hausarbeit (10 S.; Voraussetzung für die Annahme der Hausarbeit: mündliches Referat, ca. 20 Min.) - Phonetik und Phonologie: Klausur (45 min.)
11	Berechnung Modulnote	- Proseminar: 70 % der Modulnote - Ü Phonetik und Phonologie: 30 % der Modulnote
12	Wiederholung von Prüfungen	Die Modulprüfungen können zweimal wiederholt werden.
13	Turnus des Angebots	Proseminar: WS + SoSe Phonetik und Phonologie: SoSe
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
15	Dauer des Moduls	zwei Semester
16	Unterrichtssprache	Deutsch und/oder Italienisch
17	Vorbereitende Literatur	Die vorbereitende Literatur wird für jede Lehrveranstaltung jedes Semester neu festgelegt und von der Dozentin/vom Dozenten ortsüblich bekannt gegeben.

* Dieser Kurs ist anwesenheitspflichtig.

Hinweis:

- Eine akademische Stunde (45 min.) wird bei der Workload-Berechnung mit einer Zeitstunde (60 min.) angesetzt.
- Für die Berechnung der Präsenzzeit wird die Vorlesungszeit mit 15 Wochen angesetzt. Demnach ergeben 2 SWS 30 Stunden. 30 Stunden entsprechen 1 ECTS. Zum Workload eines Kurses wird seine Vor- und Nachbereitungszeit hinzugezählt.